

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

30.3.1858 (No. 88)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88.

Dienstag den 30. März

1858.

## Bekanntmachung.

Nr. 3226. Die Straßenreinigung betreffend.

Vom 1. April an bis 1. Oktober d. J. soll die Reinigung der Abzugsgräbchen täglich um 6 Uhr Morgens und an den bestimmten Kehrtagen (Dienstag, Donnerstag und Samstag) die Straßenreinigung um 6 Uhr Abends vorgenommen werden.

Beim jedesmaligen Reinigen müssen die Abzugsgräbchen mit frischem Wasser ausgeschwenkt und, wenn Staub vorhanden ist, das Pflaster bezossen werden.

Dabei bringen wir in Erinnerung, daß auch bei ungepflasterten Straßen die angrenzenden Eigenthümer die Fahrbahn zu reinigen haben, und daß bei Reinigung der Straßen und Abzugsgräbchen der Urath nicht in die Abzugsdohlen gekehrt werden darf.

Die Zuwiderhandelnden haben die festgesetzte Strafe von 15 fr. und im letzten Falle von 30 fr. zu gewärtigen. Karlsruhe, den 25. März 1858.

Großh. Stadtmamt.

Richard.

v. Berg.

3mal.

## Dankfagung.

Nr. 3321. Für die Armen haben wir weiter empfangen: als Ertrag einer Sammlung im Darmstädter Hof am Friedrichstage 5 fl. 24 fr.; von Hrn. Liebmann Durlacher u. Hrn. Theodor Homburger an Zeugengebühren je 12 fr.; von W. C. bei der Confirmation seines jüngsten Kindes am 28. d. M. 25 fl.; aus einer Streitsache 5 fl., und ebenso 1 fl. übergeben durch Schieferdecker Becker von hier.

Mit danken für diese Gaben. Karlsruhe, den 29. März 1858.

Großh. Armenkommission.

Richard.

Berg.

1mal.

## Berein zur Belohnung treuer Dienstboten in Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder, sowie alle Diejenigen, welche dem Verein noch beizutreten wünschen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Liste der sich zur Preisbewerbung angemeldeten Dienstherren mit dem 8. April dieses Jahrs geschlossen wird und spätere Anmeldungen unberücksichtigt bleiben, weil die nöthigen Vorarbeiten in Zeiten getroffen werden müssen.

Karlsruhe den 29. März 1858.

Der Verwaltungsrath.

1mal.

## Dankfagungen.

Gaben der Liebe habe ich erhalten: Von Frau Blauenhorn-Löffler für den Frauenverein 2 fl. 20 fr.; für den Elisabethenverein 2 fl. 20 fr.; für die Kleinkinderbewahranstalt 2 fl. 20 fr.; für Bezirksarmenpflege 2 fl. 20 fr.; für den Krankenverein 2 fl. 20 fr.; für Arme 2 fl. 20 fr.; von einem Ungenannten für den evangelischen Kirchenbau in Offenburg 3 fl. wegen eines Geschäftes das für den Kirchenbau günstig ausfiel, ebenso von Ungenannt 2 fl.; für den Gustav Adolf-Verein von Ungenannt 2 fl.; für den Elisabethenverein 2 fl. 20 fr. Spielgewinn bei der Abendgesellschaft des Dr. M. am 12. März 1858.

Mit herzlichem Dank:

Karlsruhe, den 28. März 1858.

Th. Roth, Defan.

1mal.

Für Arme erhielt ich von Ung. 48 fr.; für arme Confirmanden von C. C. 1 fl. 45 fr.; von Großh. Pfarramt Gochsheim Duitung über 85 fl. 48 fr. für die Familie des verunglückten Zieglers Thier mit dem herzlichsten Danke.

Karlsruhe, den 28. März 1858.

W. Cnefelius.

1mal.

Durch die Vermittlung des Herrn C. L. Willstätter dahier empfangen wir von Herrn Karl Lewis in Frankfurt a. M. „zum ehrenden Andenken seines seligen Vaters, Herrn Dr. Lewis“, 25 fl. für den israelitischen Hospitalfond, und sprechen auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank für diese edle Gabe aus.

Karlsruhe, den 29. März 1858.

Hospital-Commission.

1mal.



[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen kann, sich auch sonst allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldstraße Nr. 45.

**Dienstantrag.**

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen äußerer Zirkel Nr. 6 im dritten Stock.

**Kaufmädchen = Gesuch.**

Ein Kaufmädchen wird auf ein Paar Stunden täglich gesucht. Näheres Langstraße Nr. 96 bel étage rechts.

Ein Mädchen von festem Alter sucht auf den 15. April oder 1. Mai einen Monatsdienst bei einer Herrschaft. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

**Stellegesuch.**

Ein junger Bursche, der den Geschäften einer Wirthschaft, sowie denjenigen eines Privathauses vorstehen kann, und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht als Bedienter oder auch als Hausknecht entweder sogleich oder auf Ostern eine passende Stelle. Näheres zu erfragen im Gasthaus zum Rheinischen Hof.

**Stellegesuch.**

Ein junger Mann, früher Militär, welcher mehrere Jahre als Bedienter und Ausläufer hier in Diensten gestanden und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht in gleicher Eigenschaft oder sonst als Diener wieder eine passende Stelle zu erhalten; derselbe kann auch alle häuslichen Arbeiten verrichten und sogleich oder später eintreten. Adressen wolle man gütigst Waldhornstraße Nr. 36 im zweiten Stock abgeben.

**Lehrlingsgesuch.**

Ein gesitteter junger Mensch, welcher Lust hat die Conditorei zu erlernen, kann sogleich oder nach Ostern einen Platz finden bei

**Wilh. Becker**, Conditior,  
Erdprinzstraße Nr. 16.

**Verlorener Schlüssel.**

Verlorenen Sonntag ging in dem Gange der evangelischen Stadtkirche ein kleiner Schlüssel verloren. Der Finder wolle denselben bei dem Kirchendiener abgeben.

**Warnung und Bitte.**

Am letzten Mittwoch kam ein kleines Wachtelhündchen von weißer Grundfarbe mit braunen Flecken und Tupfen, braunen Ohren, kurzhaarig, männlichen Geschlechts, abhanden. Auskunft über dessen gegenwärtigen Aufenthalt wird dankbar entgegengenommen. Man warnt vor dem Ankauf des Thierchens. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

Ein **Damenschreibtisch** von Mahagony steht zu verkaufen: Waldhornstraße Nr. 11 im obern Stock.

**Piano** zu vermieten oder zu verkaufen. Amalienstraße Nr. 17, im ersten Stock rechter Hand, steht ein älteres Piano zu vermieten oder zu verkaufen.

**Verkaufsanzeige.**

Es sind 9 Centner gutes **Wiesenheu**, 16 Centner **Kleeheu** und 16 Simri **Baumnüsse** zu verkaufen; bei wem? erfährt man im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

Es sind zwei gut beschlagene **Koffer** zu verkaufen. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 83 im Hintergebäude.

**Durlach. Verkaufsanzeige.**

Es ist ein zweispänniger, noch ganz neuer **Wagen** sammt Zugehör billig zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfahren bei **Philipp Schenkel** in Durlach.

**Altes Blei**

wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Schutt.**

Auf dem Eiseller von August Reble vor dem Mühlburgerthor kann **Schutt** abgeladen werden und wird für den zweispännigen Wagen 4 fr. bezahlt.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungs-Wechsel.**

Bauconducteur **Fochaser** bewohnt bis auf Weiteres das Wachshaus am Mühlburgerthor; dessen Geschäftsbureau aber verbleibt in der Infanteriekaserne im Zimmer Nr. 13.

**Carl Urleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt:

— **ächten Franzbranntwein,** —  
vorzüglichen **alten Malaga-Wein** u. u.

Frischen Kopfsalat à 4 fr., Blumenkohl à 30 —  
36 fr. und höher, Spargeln, Gurken, neue  
Kartoffeln ist wieder eine Sendung eingetroffen bei  
**Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

**Feinsten Berliner Königsrauch,**  
russisches **Räucherpapier**, feinsten orientali-  
schen **Räucherbalsam** und **Ofenlack**, wie  
auch rothe und schwarze **Räucherkerzen** em-  
pfeht bestens  
**Conradin Haagel.**

Zuml. by.  
Mair.  
A. Meiss.

Zuml. Dünzler  
O. Balbach  
Magasin Nr. 30.

by.  
Zuml.

Zuml. &  
J. Haupt.

by.

by.

Zuml.

Zuml.

Zuml.

Vebonius  
Hieser.

mester.

Imol. &  
Fink.

al. by.  
tweg.

Katharina  
Burger.  
C. Haagel.  
magasin

3mal.

**Carl Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfehlte ganz frisch eingetroffene

**Schellfische, Cabeliau, Laberdan, Stockfische, geräucherten Lachs, Gangfische, Büdinge** zc.

3mal.

Frisch ger. Rheinlachs Laberdan, Cabeliau à 24 fr. per Pfund, Schellfische à 12 fr., Sardellen, Sardines à l'huile, Neunaugen, Oliven, Capern, Berrigord-Trüffel, Champignons, feinste Macaroni, alten Parmesankäs zc. zc. empfiehlt  
**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

3mal.

**Mineralwasser,**

als: Emser, Selterser, Rippoldsauer, Saidschüzer, Langenbrücker, Friedrichshaller Bitterwasser ist eingetroffen bei

**Ph. Daniel Meyer,** Großh. Hoflieferant.

monatlich  
3mal.

**Niederlage**

von Patent-Rasirmessern und Streichriemen, nebst Pâte minerale, zum Schärfen der Rasirmesser, aus der Fabrik der

**Gebrüder Dittmar**

in Heilbronn,

empfehlte zu den Fabrikpreisen

**Conradin Haagel.**

14 Tage vor  
Ankunft  
3mal.

3mal.

**Ostereier,**

feine hölzerne, Osterhasen und sonstige zu Ostergeschenken sich eignende Artikel in schönster Auswahl bei

**J. W. Kölig Wittwe,**  
Langestraße Nr. 191.

3.

Vertrag.

**Im Weißwaaren-Lager**

von

**L. F. Stephan,**

Ed. der Langen- und Kasernenstraße, sind so eben eingetroffen:

**Bettjacken, Beinkleider und Stahlröcke** zc.,

und werden solche zu den billigsten Preisen abgegeben.

3mal.

**Bleich-Empfehlung.**

Für die Offenburger Natur-Bleiche übernehme ich auch dieses Jahr die Beförderung der Bleichgegenstände jeder Art, und sichere bei billigen Preisen die beste Besorgung zu.

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

**Bu herabgesetzten Preisen.**

Eine reiche Auswahl von feinen Damenarbeitskörbchen, sowie

Damen- und Kindertaschen in Saffian u. amerikanischem Ledertuch, ohne und mit Instrumenten, empfehlen

**Christian Weise & Comp.,**  
Langestraße Nr. 50.

3mal.

**Prinzessin-Wasser.**

Dieses Waschwasser, welches sich durch die Erhaltung eines schönen Teints und durch seine Unschädlichkeit für die Haut empfiehlt, ist wieder frisch zu haben bei

**Sophie Seiler Wittwe,**  
Langestraße Nr. 197.

Von unseren direkten Einkäufen zurückgekehrt, sind die allerneuesten englischen und französischen

**Damenkleiderstoffe, schwarzen Seidenzeuge**

(zu Kleidern und Mantillen),

**Mousselines de Chine,**

**Jaconas, Barèges,**

**Sommer-Châles,**

**Fancy Antonia,**

**französischen Cattune**

in auffallend großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen eingetroffen bei

**L. S. Leon Söhne,**

Langestraße Nr. 169.

3mal.

**Anfrage.**

Auf Veranlassung des damaligen Markgrafen Karl Friedrich brachte Klopstock einige Zeit in Karlsruhe zu. Es wäre sehr erwünscht, Näheres über diesen Zeitabschnitt aus der Lebensgeschichte des Dichters in Erfahrung zu bringen. Sollte Jemand in der Lage sein, hierüber zuverlässige Mittheilungen machen zu können, so würden dieselben dankbar Lindenstraße Nr. 2 entgegengenommen.

3mal.

Erklärung.

Abgesprochen v. Neuhull.

## Glacé-Handschuhe



sind so eben in reicher Auswahl ein-  
getroffen bei  
**Wilh. Simmelheber.**

Heute und morgen ist mein  
Laden geöffnet.

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

## Ganz reingehaltene Kuhmilch,

8 bis 10 Maas täglich, im Ganzen oder getheilt  
abzugeben, wenn dieselbe abgeholt werden kann.  
Näheres bei Herrn Kuntzgärtner Manning.

## Museum.

Die verehrlichen Mitglieder des Museums  
werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß der  
Einzug der Beiträge für das erste Quartal 1858,  
nämlich für die Monate April, Mai und Juni  
1858, am 1. April beginnt.

Karlsruhe, den 29. März 1858.

Die Commission.

## Bürger Verein.

Die Bücherabgabe findet von heute an wieder  
jeden Dienstag und Freitag von 1 bis 2 Uhr statt.  
Das Comité.



## Morgen, Mittwoch,

Abend von 7 — 8 1/2 Uhr  
im Museumsaal findet die  
auf gestern, Montag, be-  
stimmte gewesene Vorlesung  
über praktische Phrenologie  
für Herren und Damen  
statt.

Dr. Scheve.

## Mittheilungen

aus dem

## Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 10 vom 29. März 1858.

### Befugungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Bekanntmachungen des großherzoglichen Ministeriums  
des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Ange-  
legenheiten: Der Deutsch-Oesterreichische Telegraphen-  
Verein. Der Telegraphenverkehr im Innern des Groß-  
herzogthums.

### Notizen für Mittwoch 31. März:

Karlsruhe, gr. Verrechnung des Leib-Dra-  
goner-Regiments: Düngeverfeigerung: 11 Uhr  
Vormittags.

gr. Verrechnung des Artillerieregiments:  
Düngeverfeigerung: 2 Uhr Nachmittags.

Friedrichthal, gr. Bezirksforstei: Holzverstei-  
gerung: 9 Uhr Früh: Zusammenkunft auf der Gra-  
bener Allee.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

27. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	28" — "	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 7 1/2	28" — "	"	"
6 " Abds.	+ 6	28" — "	"	"
28. März				
6 U. Morg.	- 1	28" — "	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 11	28" — "	"	"
6 " Abds.	+ 9	28" — "	"	"

### Getauft:

27. März. Kamilla Franziska, Vater Joseph Stoffleth,  
Gastwirth.  
27. " Marie Wilhelmine, Vater Wilhelm Wolff,  
Hoffourier.  
28. " Friedrich, Vater Eduard Mors, Buchhalter.  
28. " Wilhelmine Friederike Marie, Vater Wilhelm  
Weigel, Fabrikarbeiter.  
28. " Wilhelmine Luise Karoline Justine, Vater  
Ludwig Andreas, Möbelhändler.  
28. " Karoline Josephine Wilhelmine Katharine,  
Vater Karl Brodbeck, Kupferschmied in der  
Fabrik.

### Gestorben:

28. März. Wilhelmine, Ehefrau des pens. Oberwacht-  
meisters Schilling, alt 58 Jahre.  
28. " Thekla Ruzer, Handelsmanns Wittve aus  
Prag, alt 76 Jahre.

## Fabrik und Lager

fertiger

## Frühjahrs-Heberwürfe und Sommer-Mantillen

in den neuesten **Pariser Façons**

und in großer Auswahl empfiehlt bestens

**Benedict Höber Jr.**

P.S. Jede Bestellung wird in kürzester Zeit angefertigt.



Unverl.

# Paraffin, Cafelkerzen, vorzüglicher Qualität,

empfehl't bestens

Georg Klein, Großh. Hof-Seifensieder.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist so eben erschienen:

## Uebersicht der Eisenbahnfahrten für den Winterdienst 1857.

Neue Auflage nach dem Stand vom 1. März 1858.

Dieselbe enthält:

## 1) Die Fahrtenpläne

der großh. badischen Eisenbahnen,  
 „ Main-Neckar-Eisenbahn,  
 „ königl. württembergischen Eisenbahn,  
 „ Hessischen u. Pfälzischen Ludwigs- und  
 Preussischen Saarbrücker-Bahn,  
 „ Pfälzischen Maximilians-Bahn,  
 „ Main-Weser-Eisenbahn,  
 „ Frankfurt-Hanauer ic. Bahn,  
 „ Frankfurt-Cassel (Mainz)-Wiesba-  
 den-Rüdesheimer Bahn,

der Frankfurt-Offenbacher Eisenbahn,  
 „ Paris-Strassburger Eisenbahn.

2) Die Kurse der Giltwagen, Post-  
 omnibus, Dampfboote ic., für die  
 Route von Frankfurt a. M., resp.  
 Mainz bis Basel und Waldshut.

## 3) Die Personen-Tarife

der badischen Eisenbahnen,  
 „ Main-Neckar-Eisenbahn.

Preis 3 fr. — Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Werner, Part. v. Stras-  
 burg. Hr. Heinel, Kfm. v. Erfurt. Hr. Lambert, Part.  
 v. Basel. Hr. Weibele, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Himler,  
 Apotheker v. Besancon. Hr. Lohrmann, Part. v. Köln.  
 Hr. Stegmaier, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Reible, Kfm.  
 von Heilbronn.

**Englischer Hof.** Hr. Willens, Dr. med. v. Wach-  
 tersbach. Hr. Schottat, k. k. österr. Hauptm. v. Rastatt.  
 Hr. Well, Kfm. v. Strassburg. Hr. Desormes, Kfm. v.  
 Plymouth. Fräulein Freinsheim mit Schwester v. Wieber-  
 rich. Hr. Benoit, Kfm. v. Paris. Hr. Levi, Kfm. v.  
 Köln. Hr. Müller, Dr. med. von Freiburg.

**Erbprinzen.** Hr. Carl Devrient, kön. hannov. Schau-  
 spieler aus Hannover. Hr. Schig, Professor mit Frau  
 v. Strassburg. Hr. Scholz, Kfm. v. Mainz. Hr. Bock,  
 Professor v. Freiburg. Hr. Wilberforce, Rent. aus Eng-  
 land. Hr. Perthes, Kfm. v. Gotha. Hr. Willand, Kfm.  
 von Gernsbach.

**Goldener Adler.** Hr. Maurer, Pöblm. v. Haslach.  
 Hr. Scherer, Lehrer v. Buchen. Hr. Lehn, Werkmeister  
 v. Kehl. Hr. Farschner, Uhrenmacher v. Mariazell. Hr.  
 Schibel, Uhrenmacher v. Triberg. Hr. Rischart, Chirurg  
 von Haslach. Hr. Grashof mit Fam. v. Berlin. Hr.  
 Lobinger, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Friedrich, Expedito-  
 r m. Frau v. Heidelberg. Hr. Horner, Kfm. v. Weinheim.  
 Hr. Müller, Kfm. v. Schliengen.

**Goldenes Schiff.** Hr. Maier, Tuchhändler von  
 Eichtersheim. Hr. Weil, Pöblm. v. Kippenheim. Hr.  
 Lang, Holzhdl. v. Hamburg. Hr. Reiner, Kaufmann v.  
 Billingen.

**Goldene Waage.** Hr. Baweg, Kfm. v. Basel.  
**Hôtel Große.** Hr. Riesenthal, Kaufm. von Drsoy.  
 Hr. Schulze, Kfm. von Bremen. Hr. Kulemann, Kfm.  
 v. Leipzig. Hr. Levy, Kfm. von Nancy. Hr. Joeprie,  
 Gutsbesitzer von Rothenburg. Hr. Glök, Kfm. v. Heil-  
 bronn. Hr. Petitjean, Eisenbahncassier von Basel. Hr.  
 Künze, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Biallet, Kaufm. von  
 Beausen. Hr. Noessel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Keenderl,  
 v. Düsseldorf. Hr. Wolf, Kfm. v. Mannheim.

**König von Preußen.** Hr. Haubensak, Pöblm. von  
 Gönningen. Frau Fischer v. Ulm. Hr. Drschger, Mechan.  
 von Ehlingen.

**Rassauer Hof.** Hr. Gombuch, Kfm. v. Schmichheim.  
 Hr. Oppenheimer, Mehlhdl. v. Hoffenheim. Hr. Lichten-  
 berger, Pöblm. v. Waumbach. Hr. Kirchheimer, Pöblm.  
 von Berwangen.

**Ritter.** Frau Banzer v. Sieben. Hr. Kunzen, Kfm.  
 v. Heilbronn. Hr. Beitenbach, Kfm. v. Sundeislingen.

**Rothes Haus.** Hr. Hermann, Privat. mit Frau v.  
 Mainz. Hr. Schelper mit Frau v. Landau. Hr. Link,  
 Kfm. v. Stuttgart. Hr. Gunter, Ingen. v. Waldshut.  
 Hr. Lang, Kaufm. v. Paris. Hr. Wagen, Kaufm. von  
 Frankfurt.

**Römischer Kaiser.** Hr. Dellimont, Kfm. v. Bonn.  
 Hr. Dreier, Referendar v. Bruchsal. Hr. Steiger, Kfm.  
 v. Bregenz. Hr. Leichtmar, Privat. v. Zürich.

**Weißer Löwe.** Hr. Weinheimer, Pöblm. v. Eppingen.  
 Hr. Winterhalter, Holzhdl. v. Oberensbach.

## In Privathäusern.

Bei Hoffchauspieler Dr. Hallwachs: Frau Schmidt v.  
 Darmstadt. — Bei Frau Archivar Rau Wittwe: Frau  
 Pfarrer Sievert mit Tochter von Scherzheim. — Bei  
 Kaufmann J. N. Levis: Julius Levis aus London.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.